Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2010-09-06

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: 545-2966

**Antrag
Drucksache Nr.**

00564/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Satzung des Senioren- und Behindertenbeirates

Beschlussvorschlag

§ 5 Absatz (5) Satz 1 der o.a. Satzung wird wie folgt gefasst:
"Die Vorgeschlagenen sollen nicht hauptamtlich in den Verbänden, Vereinen, Unternehmen und Organisationen beschäftigt sein."

Begründung

In der bisherigen Fassung ("dürfen nicht") ist hauptamtlichen Mitarbeitern von Verbänden, Vereinen, Unternehmen und Organisationen die Mitwirkung im Behindertenbeirat gänzlich verwehrt. Um die Fachkompetenz des Gremiums zu erhalten, sollte die Möglichkeit als Ausnahmefall aber bestehen. Eigeninteressengeleitete Beschlüsse stehen nicht zu befürchten, da der Beirat ein beratendes und nicht ein beschließendes Organ ist.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender